

TRANSKRIPT ZUM VIDEO

„ROMA GEGEN ‚MARIA‘-BERICHTERSTATTUNG“



„Maria fiel der griechischen Polizei bei einer Razzia in einer Roma-Siedlung auf. Weil sie blond war und keine Ähnlichkeit aufwies mit ihren angeblichen Eltern. Viele Medien sprachen vorschnell von Kindesentführung durch – so wörtlich – „Zigeuner“. Das war nachweislich falsch, geboren aus tief verwurzelten Vorurteilen gegenüber seiner Volksgruppe, sagt Romani Rose. Kriminalität gebe es in jeder Gesellschaftsgruppe, so ein Rassismusexperte: ‚Wenn aber eine armselige Roma-Familie das Kind mit der falschen Haarfarbe hat, dann tritt der ganze Mechanismus der uralten Vorurteile und Feindbilder in Erscheinung ... [Wolfgang Benz, Rassismuskforscher] ... und zwar offensichtlich nicht nur bei rechtsextremen sondern in vielen Medien und in der Mitte der Gesellschaft. Romani Rose spricht sogar von einer Renaissance des Antiziganismus in Deutschland in den letzten Jahren.“

Transkription zur Quelle:

Udo Bauer. „Roma gegen ‚Maria‘-Berichterstattung“, in: *Deutsche Welle*, 05. November 2013, <https://www.dw.com/de/roma-gegen-maria-berichterstattung/av-17208803>, zuletzt geprüft am 12. Juli 2023.